SSV Regionalfinal Ost in Frauenfeld

Total 104 Sportlerinnen und Sportler, davon 28 vom OSPSV, versammelten sich am Samstag, 13. Februar in der Schiesssportanlage Schollenholz in Frauenfeld zum SSV-Regionalfinal Ost, mit dem Ziel, sich für den Jugendfinal vom 12. März 2016 in Luzern zu qualifizieren. Dies gelang total 56 Schützinnen und Schützen, davon 17 vom OSPSV. Zum Vergleich: Beim RF Mitte in Luzern, mit 51 Schiessenden, konnten sich 33 qualifizieren und beim RF West in Burgdorf von 76 deren 30, was heisst, dass sich für den Jugendfinal total 119 Schiessende qualifiziert haben. Im Vergleich zum Vorjahr fielen die meisten Resultate diesmal etwas niedriger aus. Zum Regionalfinal Ost gehören: Die KSV SH/TG/SG/AI/AR/GL/GR sowie Zürich Nord-Ost mit den Bezirken Dielsdorf, Bülach, Andelfingen, Winterthur, Pfäffikon, Uster, Meilen, Hinwil sowie Schwyz-Nord mit den Bezirken Einsiedeln, Höfe und March und die UV OSPSV und SSVL.

Schiessen und Polysport oder mit ISSF-Final

Die Sportlerinnen und Sportler der Kategorien Gewehr mit fester oder beweglicher Auflage mussten sich nicht nur beim Schiessen sondern auch polysportiv (Turnen/Geschicklichkeit) bewähren. Im Gegensatz zu jenen Kategorien, die stehend frei schiessen. Sie mussten an Stelle von Polysport einen Final nach ISSF (der besten 8) bestreiten, um sich zu qualifizieren. Es war äusserst interessant, den Sportlerinnen und Sportlern zwischen 9 und 16 Jahren nicht nur beim Schiessen sondern auch bei den Übungen in der Turnhalle über die Schulter zu schauen: Ballprellen, Zielwerfen, Hochspringen aus dem Stand, Stufensteigen, Balance auf Mobilo-Brücke (mit 3 Pflutschkissen, der Boden darf nicht berührt werden). Bei den Kids ergab sich das Resultat aus je zur Hälfte Schiessen und Parcours, bei den anderen aus 1/3 Parcours und 2/3 Schiessen.

Sportschützen Sargans mit 2 Siegen

Die 9-jährige Ramona Hobi musste sich zwar beim Schiessen mit 164 Punkten (2x10 Schuss) zwei von ihren Mitkonkurrentinnen beugen, doch beim Sport holte sie mit 120 Punkten den Rückstand wieder auf. Im Endergebnis gewann sie mit 142 Punkten. Die 14-jährige Michelle Kalberer liess - nach dem 7. Rang in der Qualifikation - ihre 7 Mitstreiterinnen im Final hinter sich und gewann mit 192.5 Punkten, 2.9 Punkte vor Alessia Bolt, Wil Stadt. Noel Rütti, Gossau, erreichte im Final den 7. Rang. Den Final U16D wollten eigentlich 3 Bündnerinnen beherrschen, wäre da nicht die 15-jährige für Gossau startende Dietfurterin Anita Hagmann gewesen. Sie schied im Final mit 177.1 Punkten (18 Schuss) als Letzte aus und rettete damit den 3. Rang. Zumindest jene Bündnerin, die den Heimweg ohne Toblerone antreten musste, hatte daran bestimmt keine Freude. Zu schön wäre es wohl aus ihrer Sicht gewesen, wenn auf dem Podest das Bündner-Trio geglänzt hätte. David Stöcklin, Appenzell, holte im Final den 5., Cheyenne Eugster, Mauren-Berg den 6 und Aimee Bolt, Wil Stadt, den 8 Rang.

OSPSV-Tickets für Luzern auf einen Blick

Mit 17 von insgesamt 56 Tickets (plus 3 Ersatz) darf der OSPSV bestimmt zufrieden sein: **G10-Kids** (U10 sitzend oder stehend mit fester Auflage): Ramona Hobi (Jahrgang 2007) Sargans PS.

G10-A (U13 stehend mit fester Auflage): Nadine Häuptli (2004) Mauren-Berg SG, Tobias Epper (2004) Gossau Sport, Andri Casutt (2004) Gossau Sport (Ersatz).

G10-C (U13/U15 stehend frei): Noel Rütti (2003) Gossau Sport, Alessia Bolt (2003) Wil Stadt, Michelle Kalberer (2002) Sargans PS, Nicolas Pivetta (2002) Mauren-Berg SG, Seraina Krucker 2002) Mauren-Berg SG, Timon Zivica (2003) Mauren-Berg SG, Remo Zuberbühler (2002) Gossau Sport, Lena Erb (2003) Wil Stadt, Angela Hobi (2002) Sargans PS, Ralf Gmünder (2005) Appenzell LG, Philip Oberhänsli (2002) Mosnang SpS (Ersatz), Tim Raschle (2002) Gossau Sport (Ersatz).

G10-D (U17 stehend frei): Anita Hagmann (2001) Gossau Sport, David Stöcklin (2001) Appenzell LG, Aimee Bolt (2001) Wil Stadt, Cheyenne Eugster (2001) Mauren-Berg SG. (Peter Jenni, OSPSV)



Einlaufen zum Polysport



Balance auf Mobilo-Brücke



Ballprellen



U10: 2. Nico Trutmann, Glattfelden, 1. Ramona Hobi, Sargans, 3. Ryan Friedli, Lindau (Podest von links) und Lea Müller, Altendorf (vorne), alle Jahrgang 2007.



U13 (vor dem Podest mit dabei): 4. Nadine Häuptli, Mauren-Berg, 5. Tobias Epper und 7. Andri Casutt, Gossau, 9. Niclas Kressel und 14. Mathias Linter, Sargans.



U13/U15: 2. Alessia Bolt, Wil Stadt, 1. Michelle Kalberer, Sargans, 3. Dominic Kaegi, Uster (von links).



U17: 2. Tiago Gadient, Igis-Landquart, 1. Annina Tomaschett, Trun Voluntaria, 3. Anita Hagmann, Gossau (von links).